

# Grundschule Treuchtlingen

Hochgerichtsstraße 5  
91757 Treuchtlingen

Tel. 09142 – 8719 Fax 09142 – 6727  
e-mail: info@grundschule-treuchtlingen.de



## Referenzrahmen für das Orientierungspraktikum an der Grundschule Treuchtlingen

Liebe Studenten,

wir Praktikumslehrerinnen und die Schulleitung heißen Sie herzlich willkommen an unserer Grundschule in Treuchtlingen.



Das Feld Schule ist sehr komplex. Dieses Praktikum soll Ihnen helfen viele Eindrücke zu verarbeiten und den Rahmen abzustecken, um in diesem Pädagogik-Feld eine Orientierung aus Lehrerperspektive zu finden, d.h. die vielschichtigen Aufgabenbereiche des Lehrers kennenzulernen und die eigene pädagogische Rolle als spätere/r Lehrer/in zu reflektieren.

Pädagogisches Handeln ist Beziehungshandeln.

**Schüler stehen im Fokus unseres Denken und Handelns.**

Als Hintergrundinformation und um erste Bilder in sich aufzunehmen, schauen Sie auf unsere Homepage: [www.grundschule-treuchtlingen.de](http://www.grundschule-treuchtlingen.de) und in unser schulisches Qualitätshandbuch (Schulleitung/ Lehrerzimmer), damit lernen Sie schon viel über unsere Struktur kennen, um in den Praktikumsalltag richtig einzutauchen.

Damit das Praktikum für Sie wirklich effektiv ist und Ihnen auch weiterhilft, haben wir im Nachfolgenden einen **Referenzrahmen** abgesteckt.

### 1. Organisatorischer Rahmen (Zeit- und Selbstmanagement)

- 🕒 Der Unterricht beginnt um 8 Uhr an unserer Schule. Die pädagogische Vorviertelstunde ist eine wichtige Zeit für die Beziehung von Lehrer und Schüler und nicht nur eine Dienstpflicht. Deshalb sollten Sie auch um 7.45 Uhr im Klassenzimmer sein. Pünktlichkeit erwarten wir von Schülern **und** Lehrern.
- 🕒 Ein gewinnbringendes Praktikum verlangt selbstverständlich nach einer intensiven Nachbesprechung des Unterrichtstages. Wir bitten Sie deshalb, dass Sie unabhängig von evtl. Fahrgemeinschaften die gesamte Unter-

richtszeit über anwesend sind und die Nachbesprechungen stattfinden können.

- Ⓜ Ausfallender Unterricht in der Praktikumsklasse bedeutet nicht automatisch unterrichtsfreie Zeit. Nach Rücksprache mit dem PL oder der Schulleitung übernehmen Sie andere Aufgaben.
- Ⓜ Der Einsatz in der offenen oder gebundenen Ganztagesbetreuung (bis 15.30 Uhr) ist sehr empfehlenswert und kann auf die abzuhaltende Gesamtzeit des Praktikums angerechnet werden. Reden Sie mit der Schulleitung.
- Ⓜ Lehrersein heißt auch immer Vorbild sein! Unser äußeres Erscheinungsbild muss diesem Anspruch jederzeit gerecht werden.
- Ⓜ Auch die Unterrichts- und Schülerbeobachtung erfordert Ihre volle Konzentration. Deshalb können wir die Beschäftigung mit Handy/Smartphone während des Unterrichtsgeschehens nicht zulassen.
- Ⓜ Innerhalb des Orientierungspraktikums werden Sie einem Praktikumslehrer-Tutor zugewiesen, der Sie über den Zeitraum von 3 Wochen (mind. 3x20 Stunden) betreut. Den größten Teil werden Sie bei ihm und seiner Klasse verbringen. Sie sollen aber bei uns auch andere Jahrgangsstufen, Schularten oder Systeme (Sonderpädagogisches Förderzentrum, Deutschsprachlernklassen, Vorkurse, Ganztagesklasse, etc.) kennenlernen. Ihr Tutor wird Ihnen einen Plan erstellen.

## 2. Haltung und Einstellung zum künftigen Beruf eines Lehrers

- Ⓜ Alle Kollegen unserer Schule unterstützen Sie gerne in Ihrem Praktikum. Sicher ist vieles neu und unklar. **Nachfragen** von Ihrer Seite ist nicht peinlich, sondern erwünscht, damit wir Ihnen helfen können. Wir sehen darin ein hohes Maß an Interesse.
- Ⓜ Um Erfolg im unterrichtlichen Arbeiten zu haben, erwarten wir, dass sie zur **Eigentätigkeit** bereit sind. Wünschenswert ist, wenn man schon selbst Vorschläge machen kann, um unterrichtliche Bereiche und Bausteine zu übernehmen.
- Ⓜ Ganzheitliches/umfassendes **Wahrnehmen** ist die Grundlage für all unser Tun als Lehrer. Sehen Sie stets genau hin („alle Schüler und den gesamten Unterricht im Blick“) und sprechen Sie mit dem PL über Ihre Beobachtungen im Bereich der Schüler und im Bereich des Unterrichtsgeschehens. Hier können Sie sich in einer der pädagogischen Grundhaltungen schon weiterentwickeln und ihr Aufmerksamkeitsspektrum schrittweise ausbauen.
- Ⓜ Wir legen Wert auf einen aufgeschlossenen und höflichen **Umgangston** sowohl gegenüber den Kindern, als auch den Erwachsenen. Sie haben die Seiten gewechselt und sind nun auch in einer sprachlichen Vorbildfunktion. Das „**Grüßen**“ ist ein kulturelles und soziales Grundelement unserer Gesellschaft und muss immer wieder aufs Neue vorbildhaft gepflegt werden.
- Ⓜ Um Ihr Praktikum entsprechend positiv würdigen zu können, erwarten wir von Ihnen, dass Sie Ihre Arbeit an unserer Schule nicht als notwendiges

Übel betrachten, sondern das in unserem Beruf notwendige Engagement zeigen. Unterstützen Sie Ihren PL, wo immer es geht.

- 📍 Das Praktikum ist so wichtig, dass es Vorrang vor sonstigen Verpflichtungen hat.
- 📍 Ein ausgeprägtes Selbst- und Zeitmanagement sowie eine große Kooperationsbereitschaft sollte vorhanden sein, oder zumindest zügig entwickelt werden.

### 3. Im Unterricht

- 📍 Hier sollen Sie die intensivsten Erfahrungen machen, deshalb erwarten wir:
  - Betreuung von Kleingruppen
  - Hilfestellung bei Einzel- und Partnerarbeit
  - Gruppenarbeit betreuen (z.B. Lernwerkstatt)
  - Betreuung von Inklusionskindern
  - Beitrag im Morgenkreis
  - Geschichten vorlesen
  - Differenz. Lesearbeit (Lesewerkstatt)
  - Übernahme von Bewegungsspielen/ Auflockerungsübungen
  - Kopfrechenphasen (evtl. mit dem interaktiven Whiteboard)
  - Übernahme kleinerer unterrichtlicher Tätigkeit
  - Unterstützung der Schüler bei der Arbeit
  - Hausaufgabenkontrolle
  - Lied singen
  - 
  - ...
- 📍 Damit der Unterricht auch sinnvoll nachbesprochen werden kann, erhalten Sie gezielte Beobachtungsaufträge, die sorgfältig und schriftlich bearbeitet werden müssen.
- 📍 Nachbesprechungen von Stunden der Lehrkraft sind auch getragen von offenem Nach- und Hinterfragen.
- 📍 Auch im Unterricht des PL sind Sie Vorbild. Nebenbeschäftigungen mit dem Handy oder Essen und Trinken sind unseren Schüler/innen nicht gestattet. Diese Regel gilt natürlich auch für Sie.

### 4. Feedback-Kultur

An unserer Schule herrscht eine ausgeprägte Feedback-Kultur. Wir wollen nicht stehenbleiben, sondern uns durch **gegenseitige** Anregungen und **Einschätzungen** weiterentwickeln. Schüler, Lehrer und Schulleiter stellen sich bei uns diesem wertvollen Austausch. Auch Sie haben sicher noch Potential, das es zu entfalten gilt. Deshalb werden wir am Ende an Sie einen **Selbsteinschätzungsbogen** ausgeben und einen **Einschätzungsbogen** wird **Ihr Tutor** ausfüllen. Diese beiden Bögen sind die Grundlage für ein abschließendes Entwicklungsgespräch mit Ihnen. Ihr Tutor wird Ihnen Ihre Stärken noch einmal vor Augen führen und

auch über Bereiche reden, wo natürlich auch noch Entwicklungsmöglichkeiten bei Ihnen bestehen. Damit könnten Sie zum einen ins nächste Praktikum gehen, um diese Felder auszubauen, zum anderen aber auch mit diesen Tipps im Studium schon Schwerpunkte setzen, um für sich weiterzukommen (Selbstmanagement).

 siehe Anhang

## 5. Portfolio

Eine Empfehlung geben wir Ihnen für Ihre Laufbahn mit. Sammeln Sie im Laufe des Studiums alle Bestätigungen oder Einschätzungsbögen mit den Hinweisen auf Ihre Einsätze (Ganztagesklasse, Sprachlernklasse, Begleitperson bei Schulfahrten oder Schullandheimen, Projektplanungen, Begleitung von Lehramtsanwärter/innen, etc.). Solche Portfolios sind freiwillig, aber bei bestimmten Bewerbungen später sicher sehr dienlich.

Praktikum ist immer das Abgleichen von Theorie und Praxis, aber auch der Bilder von Grundschule, die jeder in sich trägt. Wir wollen Ihnen die Grundschule im 21. Jahrhundert zeigen, mit allen Licht- und Schattenseiten. Wir sind gerne Lehrer - mit allen Höhen und Tiefen, die auch dieser Beruf mit sich bringt - und üben unseren Beruf gerne aus.

Sie sollten sich nun genau Gedanken machen, ob es auch der Ihre werden soll.

Herbert Brumm  
Schulleiter

Ute Heuberger  
Praktikumslehrerin

Marion Kremer  
Praktikumslehrerin

Manuela Müller  
Praktikumslehrerin

Melanie Raab  
Praktikumslehrerin

Brigitte Reulein-Hammel  
Praktikumslehrerin

Rahel Turan  
Praktikumslehrerin